

ERGEBNISSE DER ANALYSE RECHTLICHER RAHMENBEDINGUNGEN

Das ADD HOME-Konsortium legt die Ergebnisse seiner Analyse der rechtlichen Rahmenbedingungen für Gestaltung von Mobilitätsoptionen und Verkehrsmittelwahlfreiheit vor!

Schwerpunkt des ersten Projektabschnitts von ADD HOME war die Analyse der relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen, die maßgeblich die Gestaltungsoptionen für die Themen Mobilität und Wohnen definieren. Die Partner befassten sich mit der Identifizierung von rechtlichen Hindernissen und Potenzialen für die Realisierung optimaler Bedingungen für Verkehrsmittelwahlfreiheit. Diese wird durch eine gute Erschließung durch den ÖPNV, durch infrastrukturelle Maßnahmen für den Rad- und Fußverkehr, aber auch durch Zusatzangebote wie CarSharing oder Mobilitätsberatung gewährleistet. In allen Partnerländern wurden dazu Bau- und Planungsgesetze sowie Förderrichtlinien für Bau- und Umbauvorhaben analysiert. Die Ergebnisse verdeutlichen die Dominanz des Pkws, zeigen aber auch Potenzial für Verbesserungen auf. Nähere Informationen finden Sie auf der ADD HOME Webseite unter dem Abschnitt „laws & regulations“!

BEST PRACTICE BEISPIELE NACHHALTIGER MOBILITÄT IN WOHNGEBIETEN

ADD HOME stellt Best Practice-Beispiele vor.

Parallel zu der Analyse der rechtlichen Rahmenbedingungen, wurden in ADD HOME Best Practice-Beispiele zusammengetragen und analysiert, die innovative Lösungen für die Integration von Mobilitätsdienstleistungen am Wohnstandort bieten. Im Fokus der Beispielsammlung stehen autofreie und -reduzierte Wohnprojekte, die u. a. mithilfe von flankierenden Mobilitätsdienstleistungen den autofreien Status sichern sowie energieeffiziente Mobilitätsdienstleistungen im Bestand, die die Erreichbarkeit von Wohngebieten verbessern. Kurze Projekt-Steckbriefe sind unter der Rubrik „Code of Practice“ auf der Projektwebseite veröffentlicht! Dort findet sich auch eine Einführung in die jeweiligen Themenbereiche und einen Link zur europäischen Datenbank „ELTIS“ mit mehr als 1000 Beispielen nachhaltiger Verkehrsmaßnahmen!

MOBILITÄT TRIFFT WOHNEN – EINE AUSSICHTSREICHE BEGEGNUNG

ADD HOME Broschüre mit den Arbeitsergebnissen der ersten Projekthälfte.

Für alle fünf ADD HOME Partnerländer wurde eine Broschüre erarbeitet, die die Analyse der rechtlichen Rahmenbedingungen und die Best Practice-Beispiele in Bezug auf autofreies Wohnen und Mobilitätsdienstleistungen beinhaltet. Die Analyseergebnisse aus dem Workpackage 2 werden jeweils mit einem speziellen Fokus auf die Voraussetzungen und den Hintergrund des entsprechenden Landes dargestellt. Die Broschüren sind in der jeweiligen Landessprache der Projektpartner auf www.add-home.eu verfügbar.



ADD HOME KOOPERATION MIT PRO.MOTION

ADD HOME kooperiert mit dem IEE Projekt PRO.MOTION für einen besseren Austausch der Arbeitsergebnisse.

Die Zielsetzungen von ADD HOME und PRO.MOTION liegen im selben Bereich: Vermittlung von Mobilitätsmanagement an die Akteure der Wohnungswirtschaft. Deshalb werden einzelne Aktivitäten wie Workshops und Schulungen von beiden Projekten gemeinsam geplant, um eine weitere Verbreitung der Ergebnisse zu garantieren. PRO.MOTION kann dabei auf Vorarbeiten von ADD HOME in punkto Rechtsgrundlagen und Best Practice-Beispielen zurückgreifen, um nachhaltige Mobilität in Wohngebieten zu fördern. PRO.MOTION Webseite: www.iee-promotion.eu.

